

Symantec Enterprise Vault™ Discovery Collector zur Erfassung von nicht verwalteten Inhalten

Kritische Geschäftsdaten speichern, verwalten und auffinden – unabhängig von ihrem Aufbewahrungsort

Überblick

Das explosionsartige Wachstum elektronisch gespeicherter Informationen (Electronically Stored Information, ESI) in einer Organisation stellt den herkömmlichen Auffindungsprozess vor enorme Herausforderungen. Die ESI können über ein breites Spektrum an Quellen hinweg aufgefunden werden, von denen viele nicht im Zugriffsbereich typischer Informationsverwaltungslösungen liegen. Der Discovery Collector von Symantec löst das Problem, über verschiedenste Speicherorte verteilte Daten zu verwalten. Diese Lösung bietet ein Mittel zur gründlichen Analyse elektronisch gespeicherter Informationen im ganzen Unternehmen und gibt Organisationen damit einen umfassenden Überblick über die vorhandenen Daten. Außerdem ermöglicht sie eine exakte Kontrolle bei der Erkennung, Bewertung und Verwaltung von nicht oder nur teilweise strukturierten Daten aus einer branchenweit größten Anzahl von Datenquellen.

Funktionen und Vorteile

Verfolgung, Erfassung und Klassifizierung nicht verwalteter ESI völlig unabhängig vom Speicherort: Die Lösung weitet die Indizierung und Klassifizierung von Daten über das Archiv hinaus aus und bindet alle Unternehmensressourcen innerhalb des Unternehmens und an entfernten Standorten ein – also Netzwerkserver, Speichersysteme, Anwendungsspeicher und PCs. So können das Risiko von Rechtsstreitigkeiten und die mit E-Discovery verbundenen Kosten erheblich gesenkt werden. Das Zusammenspiel von Discovery Collector und den Datensystemen verläuft für Administratoren im Hintergrund und ist für den Benutzer transparent.

Deduplizierung von ESI an der Quelle: Daten werden auf den kleinsten rechtlich vertretbaren Umfang reduziert, und zwar genau dort, wo sie sich befinden. Das Volumen der

Inhalte, die anschließend für Aufbewahrungs-, Prüf- und Analysezwecke erfasst werden, sinkt.

Präzise Beibehaltung und Erfassung: Durch die Integration mit Enterprise Vault und Discovery Accelerator ermöglicht Discovery Collector, Inhalte aus nicht verwalteten Speichern in Enterprise Vault zu erfassen und für Aufbewahrungszwecke zu speichern. So können die Speichervorteile von Enterprise Vault ausgeschöpft und auch ESI-Inhalte einbezogen und in Discovery Accelerator integriert werden, um die Durchsetzung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zu gewährleisten.

Echte frühzeitige Fallanalyse für über verschiedenste Speicherorte verteilte Daten: Die Indizierung von Daten über alle denkbaren Speicherorten hinweg ermöglicht eine einfache Vorabsuche, um den Umfang und die potenzielle Relevanz von Inhalten im gesamten Unternehmen völlig unabhängig vom physischen Standort zu untersuchen, bevor mit der eigentlichen Erfassung, Speicherung, Überprüfung und Produktion begonnen wird. Benutzer können basierend auf den jeweiligen IT- oder Unternehmensrichtlinien für die Datenobjekte Aktionen definieren und ausführen und die Relevanz der erfassten ESI-Datensätze maximieren.

Automatische interne Load File-Erstellung: Discovery Collector unterstützt die Erstellung von speziell verwalteten oder fallspezifischen Load Files für die Überprüfung von Daten zur Offenlegung in Standardformaten wie EDRM, XML, Ringtail, Concordance und Summation.

Einfache Skalierbarkeit nach Kapazität und über mehrere Standorte hinweg: Die geringfügigen Auswirkungen auf IT-Ressourcen ermöglichen eine Verbundimplementierung und -verwaltung über mehrere Standorte hinweg.

Tiefgreifende Analyse- und Erkennungsfunktionen für E-Mails

Discovery Collector bietet erweiterte Such- und Analysefunktionen für E-Mail-Inhalte auf E-Mail-Servern oder für E-Mails von Mitarbeitern an entfernten Standorten, die z. B. auf Laptops und Desktops gespeichert sind.

E-Mails und Anhänge können schnell erkannt und von Enterprise Vault erfasst werden, selbst wenn sie als verschachtelte Anhänge auf tieferer Ebene verborgen sind. Discovery Collector kann personenbezogene Daten in E-Mails und Anhängen erkennen. Die Lösung unterstützt zudem zusätzliche E-Mail-Funktionen wie Kalender, Notizen, Kontakte und Aufgaben. PST- und NSF-Dateien einzelner Mitarbeiter können im gesamten Unternehmen erkannt und aufgefunden werden, auch auf Desktops und Laptops.

Discovery Collector ermöglicht es, E-Mail-Gruppen aufzufinden und zu analysieren, die Teil desselben Threads sind. Durch die Filterung benutzerdefinierter Attribute können auch weitgehend identische E-Mail-Inhalte aufgefunden werden. Beispielsweise kann ein Benutzer die gesamte, zwischen zwei Parteien gesendete E-Mail-Korrespondenz ausfindig machen oder alle Empfänger anzeigen, die innerhalb eines definierten Zeitfensters E-Mails von einem bestimmten E-Mail-Konto erhalten haben, oder nach allen Empfängern suchen, bei denen Blindkopien einer E-Mail eingegangen sind.

Hauptmerkmale:

- Suchen und Filtern von E-Mail-Inhalten oder Metadateneigenschaften (Eigentümer/Custodian, Datumsbereich, Felder "Von"/"An"/"Kopie" usw.)
- Suchen, Erkennen und Abrufen von verschachtelten Daten in E-Mails oder Archiven, z. B. Anhänge
- Erkennen von zusätzlichen E-Mail-Funktionen wie Kalender, Notizen, Kontakte und Aufgaben
- Erkennen von Konversationen in Nachrichten-Threads auf Basis von benutzerdefinierten Kriterien

- Erkennen und Filtern von weitgehenden Überschneidungen in E-Mail-Inhalten auf Basis von individuellen Komprimierungsparametern
- Beibehalten von E-Mail-Metadaten, um die Vollständigkeit und Authentizität jedes einzelnen E-Mail-Datensatzes zu gewährleisten

Discovery Collector unterstützt zurzeit folgende E-Mail-Plattformen, Archivsysteme und -formate:

- Microsoft Exchange (Active Exchange-Server, PST- und OST-Dateien)
- Lotus® Notes (persönliche NSF-Archive)
- Nachrichtenformate MBX, EML und MSG
- Symantec Enterprise Vault
- EMC/Documentum

Laptops/Desktops und nicht archivierte, gemeinsam genutzte Dateien

Erhöhte Transparenz und Kontrolle für unstrukturierte Daten in der gesamten Organisation

Discovery Collector bietet einen vollständigen Überblick über alle unstrukturierten Datenquellen im gesamten Organisationsnetzwerk und kann jedes Speichergerät sowie Computer bestimmter Benutzer oder spezifische Speicherorte automatisch auf relevante Informationen überprüfen. Dafür müssen keine lokalen Software-Agenten installiert werden, denn es ist ein Out-of-Band-Betrieb, d. h. separat von den Unternehmensanwendungen, möglich, und zwar mit vollständiger Transparenz für die Benutzer. Dateisystemaktivitäten können außerhalb von Spitzenbelastungszeiten geplant und bei Bedarf reguliert werden, um die Systemlast zu reduzieren.

Discovery Collector unterstützt über 400 verschiedene Dateiformate und -versionen einschließlich E-Mail und gängige Bürodokumentformate. Jedes mit dem Netzwerk verbundene, zum Hosting von Daten verwendete Speichergerät kann über CIFS, NFS oder Novell Netware verfolgt, indiziert und durchsucht werden. Dazu gehören

Datenblatt: Discovery und Retention Management Symantec Enterprise Vault™ Discovery Collector zur Erfassung von nicht verwalteten Inhalten

auch NAS-Geräte, von Gruppen gemeinsam genutzte Daten, Desktop-Computer, Remote-Arbeitsstationen, Microsoft SharePoint-Archive, ECM-Repositorys und andere Medien. Discovery Collector kann darüber hinaus Daten indizieren, kopieren und verwalten, die auf Aufbewahrungsserverplattformen wie EMC Centera™, NetApp SnapLock®, Hitachi® HCAP und IBM® DR550 gespeichert sind.

Hauptmerkmale:

- Unternehmensweites Auffinden und Verwaltung von unstrukturierten Daten auf Servern und Benutzercomputern, einschließlich über NFS, CIFS und Novell verbundene Geräte
- Keine Agentensoftware zur Indizierung und Verwaltung unstrukturierter Daten erforderlich, die von anderen Inhaltsquellen als Desktop- und Notebook-Computern stammen
- Unterstützung von über 400 E-Mail- bzw. Dateitypen und -versionen
- Möglichkeit zur Planung und Kontrolle von Aktivitäten, um Systemlast und Netzwerkverkehr zu verwalten

Verwaltungsplattform für juristische Prüfung und Rechtsangelegenheiten (E-Discovery-Partneranwendungen)

Erstellung einer vollständig zentralisierten, durchgängigen E-Discovery-Plattform

Die offene Architektur von Discovery Collector ermöglicht die unkomplizierte Nutzung und Integration von ergänzenden E-Discovery-Systemen, so dass eine vollkommen durchgängige, zentralisierte E-Discovery-Lösung entsteht.

Discovery Collector ist besonders geeignet für die Identifizierung und Erfassung von Daten, die frühzeitige Analyse nicht verwalteter Inhalte und deren Filterung sowie die anschließende Weiterleitung dieser Daten an andere nachgeschaltete Produkte und Services zur Verwaltung von Rechtsangelegenheiten und Prüfung durch externe Berater.

Discovery Collector ist ein wesentlicher Bestandteil jeder internen E-Discovery-Lösung, weil unstrukturierte Daten dort erkannt werden, wo sie ursprünglich gespeichert wurden, und diese Daten zur Unterstützung bei Rechtsstreitigkeiten und Anwendungen zur juristischen Prüfung in einem leicht zu lesenden und importierenden Format bereitgestellt werden.

Hauptmerkmale:

- Automatisches Auffinden und Erfassen von Daten
- Benutzerdefinierbare Deduplizierung von Datenobjekten
- Automatisches internes Erstellen von Load File- und Integrieren in branchenführende Plattformen zur Verwaltung von Rechtsangelegenheiten und juristischen Prüfung

Discovery Collector unterstützt zurzeit folgende ergänzende E-Discovery-Plattformen:

- Bridgeway
 - Clearwell
 - CT Summation
 - FTI Ringtail und Attenex
 - LexisNexis Concordance
 - PSS Systems®
 - Exterro®
-

Kompatible Plattformen und Technologien

Kompatible Plattformen und Technologien	
E-Mail-Systeme	<ul style="list-style-type: none">E-Mail-Server: Microsoft ExchangeE-Mail-Formate: EML, PST, NSF, OST, MBX, MSG
Speicherdateisysteme	<ul style="list-style-type: none">CIFS, NFS, NetWare
Laptop-/Desktop-Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none">Microsoft Windows, Apple, Linux
NAS-Systeme	<ul style="list-style-type: none">EMC Celerra, NetApp
Dokumentverwaltung	<ul style="list-style-type: none">EMC Documentum, Microsoft SharePoint
Verzeichnisdienste	<ul style="list-style-type: none">Active Directory, NIS, Novell
Systeme für juristische Prüfung	<ul style="list-style-type: none">Attenex Patterns, CT Summation, FTI Ringtail, Lexis-Nexis ConcordanceAlle EDRM- oder XML-kompatiblen Systeme
Ältere Auslagerungsmedien	<ul style="list-style-type: none">Backup-Bänder, WORM-Platten

Besuchen Sie unsere Website

<http://symantec.de>

Um mit einem Produktspezialisten in Deutschland zu sprechen

Rufen Sie folgende Rufnummer an: +49 (0) 69 6641 0315

Um mit einem Produktspezialisten außerhalb Deutschlands zu sprechen

Die Adressen und Telefonnummern der Niederlassungen in den einzelnen Ländern finden Sie auf unserer Website.

Über Symantec

Symantec ist ein weltweit führender Anbieter für Sicherheits-, Speicher- und Systemverwaltungslösungen, die Privatkunden, Unternehmen und Institutionen bei der Sicherung und Verwaltung ihrer datengesteuerten Welt unterstützen. Unsere Software und Services bieten umfassenden und effizienten Schutz vor mehr Risiken an mehr Punkten als je zuvor, und vermitteln so Vertrauen,

unabhängig davon, wo Daten verwendet werden oder gespeichert sind.

Symantec Limited

Ballycoolin Business Park
Blanchardstown, Dublin 15, Irland
Tel:+353 (0)1 803 5400
Fax:+353 (0)1 820 4055
www.symantec.de

Symantec (Deutschland) GmbH

Humboldtstraße 6
85609 Aschheim Deutschland
Tel.: +49 (0)89 9 43 02-0
Fax: +49 (0)89 9 43 02-950
www.symantec.de

Symantec (Austria) GmbH

Wipplinger Strasse 34
1010 Wien Österreich
Tel: +43 1 532 85 33
Fax: +43 1 532 85 33 33 33
www.symantec.at

Symantec AG

Andreasstr. 15
8050 Zürich Schweiz
Tel: +41 (0)44 305 72 00
Fax: +41 (0)44 305 72 01
www.symantec.ch